

## DORF TEST

Im Vorfeld der Kommunalwahl 2019 durchgeführte Befragung zu Beteiligungsprozessen von Jugendlichen von 13 bis 23 Jahren

### Mobilität verbessern

- Mobilität hat hohen Stellenwert: Jugendliche nutzen häufig ÖPNV
- Jedoch negative Bewertung: Jugendliche erreichen gewünschte Ziele nicht & ÖPNV-Zeiten entsprechen nicht ihre Bedürfnissen
- Städte mit besserem ÖPNV werden besser bewertet als ländlichen Raum
- notwendiger Ausbau der Routen und Fahrpläne, v.a. im ländlichen Raum, sowie Kosten

### Wie bewerten Jugendliche den ÖPNV?

Knapp die Hälfte der Jugendlichen gibt an, öffentliche Verkehrsmittel in und um ihren Wohnort „öfter“ und „sehr oft“ zu benutzen.

- 45 % bewerten das ÖPNV-Angebot positiv, und 55 % negativ (Vergleich 2009: 60 % positiv und 40 % negativ)
- ÖPNV wird öfter von Jugendlichen in der Stadt genutzt und auch deutlich besser bewertet (Mittelwert Stadt: 2,76; Mittelwert Land: 3,91)
- Gründe für mangelhafte oder ungenügende Bewertung: ungünstige Taktung und Strecken, Preise

# LANDESWEITES 365-TAGE-BILDUNGSTICKET

für: Azubis, Schüler\*Innen, Freiwilligendienstleistende, Juleica-Inhaber\*Innen

## BÜNDNIS BILDUNGSTICKET 19.08.2020

- Mobilität ist Grundbedürfnis: Wir fordern einen kostenlosen und gut ausgebauten ÖPNV für flächendeckende Mobilität für junge Menschen!

## UNSERE FORDERUNGEN

### Sinnvoller Ausbau des Nahverkehrsnetzes

- bessere Anbindung des ländlichen Raumes
- Ausbau & Beleuchtung der Fahrradwege
- Verzicht auf Gebühren bei Fahrradmitnahme in Bus & Bahn
- WLAN und Barrierefreiheit an Haltestellen & in Verkehrsmitteln

### Taktung erhöhen

- bessere Taktung von Bus & Bahn, auch Nachtfahrten - für Beruf und Freizeit so mobil wie möglich!

### Infrastruktur ausbauen

- Bedarfsgerechte Infrastruktur in Stadt und Land – z.B. stillgelegte Strecken; Investitionen tätigen

### Übersichtliche Tarifstrukturen

- Einheitliche Tarifstrukturen & Übergangsregelungen, ggf. über RLP hinaus, statt verschiedene Tarifstrukturen vieler Verkehrsverbünde
- Problemlose Information über Geltungsbereich, Preise & Tarife uvm.

## FLÄCHENDECKENDE & GÜNSTIGE MOBILITÄT IST WICHTIG, WEIL...

- Steigendes Interesse junger Menschen, sich ökologisch fortzubewegen; weniger Führerscheine/eigene Autos
- Hohe Mobilität zu (Berufs-) Schulen & Ausbildungsstätten
- Ländlich geprägtes RLP: große Distanzen
- ÖPNV bringt junge Menschen zu Vereinen oder Jugendclubs; Nachtbusse für verantwortungsvolles Feiern

## AUSBAU DES ÖPNV IST ÖKOLOGISCH SINNVOLL, WEIL...

- Langfristig kostenloser ÖPNV: Erwartete Reduktion des motorisierten Individualverkehrs
- Sozial-ökologische Transformation und (Wieder-) Anbindung ländlicher Gebiete
- Perspektive: Für Autoverkehr genutzte Flächen (z.B. Parkplätze) wieder für Natur und Öffentlichkeit nutzen

Der **Kinder- und Jugendbericht** des BMSJFJ berichtet über die Lebenssituation junger Menschen: **höhere Mobilität notwendig für Ausbildung und Arbeit; Bedürfnis Jugendlicher nach Vergemeinschaftung; Aktionsräume der Jugendlichen werden mit zunehmendem Alter größer, dies ist aber u.a. abhängig vom Erreichen weit(er) entfernter Orte; Zeitliche Belastung und Abhängigkeiten durch den ÖPNV; Angewiesensein auf Schülertransporte, mehr Wartezeiten, weniger Freizeit; Eingeschränkte Optionen in ländlichen Regionen** (2017)

Die **SINUS-Jugendstudie** der Bundeszentrale für politische Bildung berichtet von den Lebenswelten von 14- bis 17-Jährigen: **Mobilität ist Wunsch nach Unabhängigkeit, Spezifische politische Interessen von Jugendlichen sind Umwelt, Digitalisierung und Mobilität** (2019)

Die **Shell Jugendstudie** untersucht das Aufwachsen 12- bis 25-Jähriger: **Zukunftsrelevante Themen sind Umweltschutz Und Klimawandel** (2019)

Die **JIM-Studie** (Jugend, Information, Medien) des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest (mpfs) untersucht den Medienalltag 12- bis 19-Jähriger in Deutschland: **Mind. 1x/Woche nutzen 43 % der befragten Jugendlichen eine App für den ÖPNV** (2019)